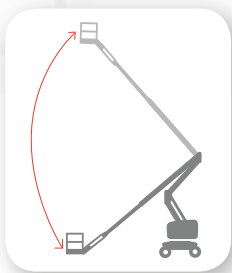


SPEEDYREACH™



FÜR DIE MIETE GEMACHT

Eine Kombination aus Gelenkgeometrie und Teleskoplänge ermöglicht dem Bediener der SJ63 AJ und SJ85AJ schnell zwischen Bodenniveau und voller Arbeitshöhe, über nur eine Bedienfunktion, zu verfahren. Dies bedeutet sowohl die Bedienung von weniger Funktionen als auch kürzere Hub- & Senkzeiten.

www.skyjack.com

SKYJACK
simply reliable™

Zwei Jahrzehnte Platformers' Days

Feier am neuen Austragungsort

Vor 20 Jahren, genau vom 17. bis 19. Juni 1999, fanden zum ersten Mal die Platformers' Days in Hohenroda statt. Beschaulich ging es zu, waren beim ersten Mal lediglich 15 Marken vertreten und gerade einmal 150 Besucher fanden den Weg in die hessische Rhönlandschaft. Nun, zwei Jahrzehnte später, haben die Veranstalter zu

einer Geburtstagsfeier eingeladen – an den neuen Standort nach Karlsruhe. Wieder waren rund 15 Aussteller mit vertreten, und zur Feier kamen mit rund 100 Gästen fast so viele wie zur allerersten Veranstaltung. Im Atrium des Messegeländes wurde die Feier arrangiert.



„Einmalige Technologie“

Faserseile bei Wolffkran

Wolffkran beteiligt sich an der Trowis GmbH – einem jungen Unternehmen aus Chemnitz, das sich der Entwicklung und Herstellung von Hochleistungsfaserseilen für Anwendungen in der Fördertechnik verschrieben hat. Daher auch der Firmenname: Er leitet sich aus dem englischen *(T)raction (ro)pes (with) (s)afety* ab. Am Seil wird seit 2006 geforscht. Dieses Jahr wurde das Ganze mit Unterstützung von Wolffkran als Startup-Unternehmen auf den Weg gebracht. Die operative Leitung der Firma haben die geschäftsführenden Gesellschafter Dr. Thorsten Heinze und Peter Streubel inne.

Die Faserseile zeichnen sich durch die Integration einer redundanten,

sich selbst kontrollierenden Faserverbundkonstruktion aus – eine im Wettbewerbsvergleich einmalige Technologie, die höchste Betriebssicherheit auf Baustellen garantiert, betont Wolffkran. Ungewöhnlich ist, dass im Seil integrierte Sensorelemente mögliche Faserbrüche in der lasttragenden Komponente überwachen und diese dem Kranfahrer frühzeitig melden, und zwar lange bevor die im Seil integrierte Tragreserve erreicht wird. Trowis-Seile weisen aufgrund eines eigens entwickelten Thermofixierungsverfahrens zudem eine besonders hohe Steifigkeit und geringe Initialdehnung auf, was für die sichere Positionierung der Last essenziell ist und ein aufwändiges



„Einfahren“ der Seile unnötig macht. Gegenüber herkömmlichen Stahlseilen wiegen Trowis-Faserseile laut Wolffkran bis zu 80 Prozent weniger und ermöglicht so unter anderem höhere Tragfähigkeiten.

Die Seile werden in Chemnitz auf einer eigens entwickelten Seilveredelungsanlage produziert. Derzeit werden sie bei Feldtests an Wolffkränen unter realen Bedingungen ausgiebig erprobt.



Termin steht

Vertikal Days im Mai

Auch im kommenden Jahr finden wieder die Vertikal Days statt. Am 13. und 14. Mai 2020 steht der Donington Park wieder voll im Zeichen von Krane, Bühnen und weiteren Hebezeugen. In der Nähe des East Midlands Airport in Leicestershire gelegen, bietet der Veranstaltungsort eine große Asphaltfläche für große und kleine Ausstellungsflächen im Freigelände. Dazu wird es wieder das

klassische Großzelt geben, wo sich Innenaussteller sammeln können. Die Infrastruktur rund um das Ausstellungsgelände bietet viele Vorteile, unter anderem ausreichend Übernachtungsplätze. In der Nähe der Autobahn M1 gelegen, ist die Anfahrt in Großbritannien selbst einfach. Wer mit dem Flieger anreist, dem ist Birmingham zu empfehlen.





Rochade bei IPAF

Norty, Karin und Karel

Norty Turner vom US-Vermietunternehmen United Rentals ist zum neuen Präsidenten von IPAF ernannt worden, nachdem

Brad Boehler zurückgetreten war. Das war insofern naheliegend, als Turner bislang stellvertretender Vorsitzender war. Karin Nars von

Dinolift wechselt nun in die Stellvertreter-Rolle, während Karel Huijser von JLG sich Vizepräsident nennen darf. <<

Scheiben für Lichtbau

Trotz Vorsprung

Das Jüdische Museum mitten in Frankfurt a.M. wird komplett neu saniert und um einen modernen Lichtbau erweitert. Für die Montage der riesigen Fassadenelemente zeichnete die Tapfheimer Firma Heavydrive mit ihrem Equipment für große und schwere Scheiben verantwortlich. Die Glasscheiben mit einer Größe von bis zu 7,2 x 3 Meter und mit einem Gewicht von bis zu 1,4 Tonnen mussten alle von außen unter einen ein Meter tiefen Vorsprung gesetzt werden.

Mit Hilfe der Heavydrive-Anlage VSG 2000 KMH saugte der erfahrene Gerätebediener die Scheiben an, dank einer Spannweite von bis zu 6,7 Metern und einer Traglast von zwei Tonnen. In Kombination mit der Kontergewichtsanlage VSG 3500 Konter konnten die Glaselemente senkrecht unter den Gebäudevorsprung transportiert werden. Beide Anlagen werden per Fernbedienung gesteuert. Innerhalb von drei Tagen waren alle elf Scheiben sicher gesetzt. <<



Großprojekt braucht Großkran

Big Carl im Einsatz

Großbritanniens größte Baustelle seit dem Zweiten Weltkrieg ist Hinkley Point C, ein Atomkraftwerk. Nun ist auch der weltweit größte beziehungsweise stärkste landbasierte Kran weltweit zugange, Big Carl genannt. Fans ist der Kran eher bekannt unter dem Namen Sarens SGC-250. Der 5.000 Tonnen starke Schwerlastkran ist

nun vollständig montiert und bereit für seinen ersten Einsatz im Kernkraftwerk in Somerset, im Südwesten Englands. Der Kran ist mit seinem vollen 168-Meter-Ausleger und 52-Meter-Wippspitze ausgestattet. Satt 250 LKW waren für den Transport des Megakrans notwendig. <<

18 Meter von Airo

Hybrid in Planung

Seine neue Gelenkteleskopbühne A18JRTD Xtreme hat Airo vorgestellt. Mit einer Arbeitshöhe von 18,45 Metern bietet die Gelenkteleskopbühne eine maximale Reichweite von 9,9 Metern bei einer Traglast von 300 Kilogramm und einen Gelenkpunkt bei 8,5 Metern. Die maximale Kapazität beträgt 400 Kilogramm und die Steigfähigkeit 40 Prozent. Weitere Merkmale

sind Allradantrieb, Vierradlenkung, Pendelachse, 18,8 kW Stage V und Tier 4F Motor ohne DPF sowie ein integriertes Diagnosesystem mit *Advanced Touch Control*-System. Zu den Optionen gehören ein um 180 Grad beweglicher Korbarm und ein 2,40 Meter breiter Arbeitskorb. In den kommenden Monaten soll auch eine Hybridversion auf den Markt kommen. <<



PLATFORMANCE



S23

die Arbeitsbühne
mit dem besten Größen-
und Leistungsverhältnis

- Mit 88 cm Breite und 198 cm Höhe passt sie durch eine Standardtür
- 23 m Arbeitshöhe, drei Stabilisierungsbereiche, 12,4 m Reichweite auch bei maximaler Belastung
- Elektronisches System SCS Selbstkontrollsystem mit Funksteuerung zur automatischen Stabilisierungskontrolle, Manövriergeschwindigkeit und Schließung des Arbeitsbühnenbereichs

Mit einem Gewicht von nur 3000 kg (3,5 t inklusive Anhänger), kann sie als einfacher Anhänger transportiert werden



CMC[®]
AERIAL PLATFORMS

www.cmclift.com

Händlerwechsel I



Helix bekommt Benelux-Händler

Hematecs Vertikalmastgeräte werden in Belgien und den Niederlanden künftig über Sankoo BV vertrieben. Der Dresdner Arbeitsbühnenhersteller ernennt das niederländische Unternehmen zum Distributor für seine Helix-Bühnen und IMK-Montagekrane. Sankoo,

spezialisiert auf Verkauf und Vermietung von Minikranen, hat seinen Sitz in Bergeijk nahe Eindhoven und unterhält eine Niederlassung in Belgien und eine in Düsseldorf. Zum Startschuss übernimmt Sankoo den ersten IMK 35500 in den Niederlanden. <<



Händlerwechsel II

Palazzani setzt auf Thomas Hoogwerkers

Im August haben Palazzani und Thomas Hoogwerkers eine strategische Kooperation aufgenommen für die Vermarktung von Palazzanis Raupenarbeitsbühnen in den Benelux-Staaten. Das belgische Familienunternehmen, 1967 gegründet, kümmert sich nun um Verkauf, Service und Support. Damit löst es die bisherigen Benelux-Vertreter der Italiener ab, Robeys Et Huet und Correct, die sich den Markt teilten und beide zur Matexpo 2015 angetreten waren. Warum das Duo nach knapp drei Jahren abgelöst wurde, ist nicht bekannt. Thomas Hoogwerkers ist ein Familienunternehmen, das seit

über 40 Jahren Maschinen herstellt. Es begann mit dem Bau von hydraulischen Kranen in den 60er Jahren, hauptsächlich für den landwirtschaftlichen Einsatz. Seit den 80er Jahren hat sich Thomas Kranen ganz auf die Konstruktion und die Fertigung von Hubarbeitsbühnen für Traktoren mit 12 bis 30 Metern Arbeitshöhe konzentriert. Vor kurzem ist das Unternehmen unter dem Namen Thomas Rental in das Vermietgeschäft eingestiegen und hat gleichzeitig beschlossen, mit der Vermarktung anderer Produkte zu beginnen, darunter Palazzani Spider Lifts. <<

Mietgeräte. Professionell. Europaweit. IPAF zertifiziertes Schulungszentrum

Baumaschinen	Arbeitsbühnen	Teleskoplader	Minikrane	Stapler	Bau & Garten	Event-Technik	Lagertechnik
Licht & Strom	Connectcars	Connectquads	Werkzeuge	Baugeräte	Holzhäcksler	Schulungen	Gebrauchsgüter

Vermietung europaweit **kostenlose Miethotline** **0800 092 99 70** **BEYER** www.beyer-mietservice.de



URBANE EINSATZ- BEREICHE

P 280 CK

Das neue Modell der Light NX Klasse mit 300 Kg Korblast und kompakten Senkrechtstützen ist ideal für den Einsatz im innerstädtischen Bereich

LIFETIME EXCELLENCE



Felbermayr legt los

Spatenstich für Neubau

Mitte September hat das Familienunternehmen den offiziellen Spatenstich für den Neubau seiner Konzernzentrale gefeiert. Damit verlagert Felbermayr seinen Sitz um etliche Kilometer in Richtung Nordwesten vom jetzigen Standort im Welser Industriegebiet in die Voralpenstraße im Ortsteil Oberthan. Für den 74-jährigen Seniorchef und Bauherr Horst Felbermayr geht damit eine 15 Jahre lange Phase der Standortsuche zu Ende: „Wir haben lange gesucht, mussten viele Hürden überwinden und auch einige Kompromisse eingehen.“ Durch den Neubau auf einer

Grundfläche von 100.000 Quadratmetern, davon 40.000 bebaut, könnten vor allem auch interne Abläufe und Wege optimiert und die Kommunikation verbessert werden, sagen er und sein gleichnamiger Sohn unisono, der die Unternehmensgruppe als CEO führt. Auch ein Restaurant, ein Fitnessbereich und eine Kinderbetreuung für die 700 Mitarbeiter sind geplant. Die Fertigstellung wird fürs 2. Quartal 2021 angepeilt. Neben Büros sind eine 9.000 Quadratmeter große Werkstatt, eine Tiefgarage für etwa 400 PKW und begleitende Hallen vorgesehen. <<



Ein Liebherr-Raupenkran vom Typ LR 11000 hat mit dem Ballastführungssystem „V-Frame“ erste Einsätze in der Praxis ausgeführt. Der 1000-Tonnen-Kran des schweizerischen Kranlogistikers Emil Egger AG absolvierte mit diesem hydraulisch verstellbaren Klapprahmen einen Brückenhub bei Lausanne. Die Brückenbaustelle in Moudon in der Westschweiz hatte es in sich: extrem eingeschränkte Platzver-

hältnisse, geschützte Bäume und eine schwere Brücke, die mit einem 180-Grad-Schwenk des Krans bei großer Ausladung und folglich mit großem Radius des Schwebeballasts über einen Fluss gesetzt werden musste. „Ohne den hydraulisch verstellbaren Ballastradius wäre dieser Brückenhub deutlich kostspieliger geworden“, erläutert Geschäftsführer Michael Egger. <<

V-Frame im Einsatz

1.000-Tonner in Lausanne



Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
BAUNO Kranservice GmbH & Co. KG



KATO
MOBILKRAN

UNIC
MINIKRAN

Verkauf | Service | Vermietung

- UNIC-Minikrane (1-10 t)
- KATO-Citykrane (13-20t)
- KATO-RT Krane (35t)
- Gebrauchte Mobilkrane (30-500t)

Aktuelle Angebote und Informationen finden Sie auf unseren Webseiten oder wählen Sie unsere Hotline:
+ 49 (0) 203 - 713 68 76-0

www.used-cranes.de | www.baurno.de | www.minikran.de

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
 Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



France
Élévateur
Deutschland

FE-Produkte:

- Kastenwagenmodelle
- Chassis Modelle
- Sondermodelle
- Raupenarbeitsbühnen



MEYKRATEC GmbH
 HEBE-TECHNIK

Gewerbepark 2
 49214 Bad Rothenfelde
 Tel.: 0 54 24 39 633 - 0

www.meykratec.de
info@meykratec.de

Wir sind Partner von:



E.P.O.S.

Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE



NEU!

E.P.O.S.
MOBILE APPS

für
**Geschäftsleitung,
 Vertrieb, Fahrer,
 Monteure und
 Lieferaufträge.**

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit **E.P.O.S.** Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

SOFTWARE DIE BEWEGT.

MODULAR | INDIVIDUELL | ANPASSUNGSFÄHIG



Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
 Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de

OIL & STEEL
DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell



NEU! NEU! NEU!
 Jetzt auch als Hybridversion
SCORPION 2013



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
 67435 Neustadt
 Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
 Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

ER+++ NEWS TICKER +++ NEWS TICKER +++ NEWS TICKER +++ NE

Wacker Neuson hat sein Geschäft mit Flügelglättern an Husqvarna verkauft. Der Verkauf ist dem Konzern zufolge ein weiterer Schritt der in der Strategie 2022 verankerten Konzentration auf Kernprodukte und der damit einhergehenden „Optimierung des Produktportfolios“.

Vertreter von **Sany** und **Deutz** haben in der chinesischen Provinz Hunan den Grundstein für ihr Joint-Venture gelegt. Ziel beider Unternehmen ist die Errichtung eines Hochleistungs-Motorenmontagewerks. Die Provinz Hunan beteiligt sich mit einer Finanzierung im mittleren zweistelligen Millionen-Dollar-Bereich zusätzlich an dem Joint Venture.

Haulotte hat im ersten Halbjahr mit einem Umsatzplus von 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr ein Rekordergebnis erzielt. Der Gesamtumsatz lag mit 342 Millionen Euro um 20 Prozent über dem Vorjahreswert.

Das auf Vermietungssoftware spezialisierte Unternehmen **MCS** hat eine Niederlassung in Düsseldorf eröffnet. Mit der Eröffnung des neuen Büros will MSC in der DACH-Region sein Wachstum forcieren und näher an regionale und lokale Kunden zu kommen.

Mit dem Bau seiner neuen Produktionsstätte für Hubarbeitsbühnen in Candé hat **Manitou** begonnen. Die neue Anlage liegt nur drei Kilometer vom bestehenden Standort von Manitou entfernt. Mit dem neuen Werk steigt die Produktionskapazität deutlich.

Den Erwerb der Vermögenswerte und bestimmter Verbindlichkeiten der beiden Firmen Walker Die Casting mit Sitz in Lewisburg, Tennessee, und C&R Tool and Engineering mit Sitz in Muscle Shoals, Alabama, gab **Allison Transmission** bekannt. Beide Zukäufe werden als Werke von Allison Transmission geführt und weiterhin an ihren jeweiligen Standorten tätig sein.

JCB hat für 2018 Rekordumsätze und eine deutliche Steigerung der Profitabilität gemeldet. Die Gesamteinnahmen stiegen 2018 um 22 Prozent auf 4,1 Milliarden Pfund (umgerechnet knapp 4,5 Milliarden Euro), während der Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen um 31 Prozent auf 447 Millionen Pfund geklettert ist.

Insgesamt 12,5 Millionen Euro frisches Geld hat sich die Online-Mietplattform **Klarx** von zwei Investoren besorgt. „Wir werden mit der zusätzlichen Finanzierung unser starkes Wachstum international weiter beschleunigen und die Beschaffung am Bau durch unsere Technologieplattform nachhaltig verändern“, kündigt Mitgründer und Geschäftsführer Florian Handschuh an.

Sein neues Areal mit einer Fläche von 44.000 Quadratmetern im Kuhwerder Hafen hat **Liebherr** bezogen. Der Standort in Hamburg bietet dem Konzern Anbindungen an Auto- und Eisenbahn, ein öffentliches Verkehrsnetz und einen Wasseranschluss über drei Kaikanten. Die neue Niederlassung wird für die Betreuung maritimer Geräte wie Hafenmobilkranne, Offshore- und Schiffskranne sowie Baumaschinen aus den Produktbereichen Seilbagger, Raupenkranne und Spezialtiefbaugeräte zuständig sein.



Erste Haulotte HA20 Pulseo für Kreuzberger. Geschäftsführer Marc Kreuzberger ist absolut begeistert: „So eine moderne Arbeitsbühne gibt es nur von Haulotte – und im Norden derzeit nur bei uns.“ Ein zweites Exemplar der HA20 soll demnächst die Flotte komplettieren.



Das Vermietunternehmen Rothlehner Liftverleih hat nun auch eine Vertikalmastbühne Helix 1205 von Hematec erhalten. „Das war eine meiner schönsten Auftragsbestätigungen, da sie während der Partnerlift-Tagung 2018 auf einem Bierdeckel von Konrad Rothlehner unterzeichnet wurde“, berichtet Markus Mayer von Hematec.



Mit zwei neuen LKW-Bühnen des Herstellers Oil&Steel hat das Familienunternehmen Jürgen Torner Baumaschinen aus der Lausitz seine Mietflotte erweitert. Neu im Mietpark sind ein 20-Meter-Teleskop Scorpion 2013 sowie ein 24-Meter-Gelenkteleskop Snake 2413 mit jeweils 13 Meter seitlicher Reichweite. Beide Maschinen besitzen neben einer variablen Abstützung eine Multifunktionsleitung für Luft und Wasser sowie einen Stromanschluss mit 230 Volt.





Kurz & Wichtig



↑ Neuer Geschäftsführer beim Funkfernsteuerungshersteller NBB Controls + Components ist **Pierre Augstein**. Er ist seit September neu an Bord und leitet nun gemeinsam mit dem langjährigen Geschäftsführer Thomas Burchard das Unternehmen.

→ Im Frühjahr 2017 hatte **Mateco** seine Bühne für den guten Zweck erstmal vorgestellt: Tappi. Zweieinhalb Jahre später hat sich das Konzept offensichtlich bewährt, denn der Stuttgarter Vermieter bringt elf weitere Tappi-Bühnen ins Spiel. Mit den „Tappis“ in ganz Deutschland können bundesweit Projekte mit sozialen Einrichtungen gefördert werden.

Der dänische Telematikanbieter Trackunit macht **Franck Cohen** zum Vorstandsvorsitzenden, der für Strategie und Geschäftsentwicklung verantwortlich zeichnet. Cohen mit Sitz in Paris war zuvor President von SAP Digital Core & Industry Solutions für die Region Europa, Afrika und Mittlerer Osten. ↓



↑ Der österreichische Ladekranhersteller Palfinger hat **Hemmo Luijterink** zum Leiter des Vertriebs und des Outbound-Produktmanagements für die neue Raupenkranlinie (PCC) des Unternehmens ernannt. Luijterink verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung im Krangeschäft, unter anderem bei Hitachi und Fuwa. Er löst Michael Hagenauer ab, der nach 27 Jahren im Unternehmen „eine neue berufliche Herausforderung starten“ will.

→ Die deutsche Tochter des französischen Arbeitsbühnen- und Teleskopherstellers Haulotte wird nicht mehr von Thomas Stock geleitet. Ein Nachfolger werde gesucht. Interimsmäßig hat Haulottes Europa-Direktor **Patrick Murris** die Geschäftsleitung übernommen.

Snorkel nimmt **Romain Muller** in sein EMEA-Vertriebsteam auf als Gebietsmanager für Frankreich, die Schweiz, Benelux, Tunesien, Algerien und Marokko. Muller, der fließend Französisch und Englisch spricht, war zuvor vier Jahre beim französischen Bühnenhersteller France Elévateur tätig. ↓



↑ **Rolf Riedl**, Gründer der Riedl Group, hat seinen 80. Geburtstag gefeiert. Der gebürtige Münchner absolvierte zunächst eine „klassische“ Ausbildung zum Speditionskaufmann und sammelte dann internationale Erfahrungen in den Bereichen Transport und Logistik. Im Alter von 48 Jahren wagte Riedl den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete die Rolf Riedl GmbH, die inzwischen weltweit agiert.

→ Spierings hat **Maarten van Brink** zum Vertriebsingenieur für Großbritannien und die Niederlande ernannt. Er ersetzt Koos Spierings, der Anfang des Jahres zum Geschäftsführer ernannt wurde.

Alan Peck hat Böcker UK verlassen. Böcker hat seinen internationalen Vertriebsleiter **Felix Schroer** mit der Leitung des Unternehmens beauftragt und ist auf der Suche nach einem Nachfolger. „Schroer ist verantwortlich für Böcker UK und kümmert sich – zusammen mit den anderen Mitarbeitern von Böcker UK – um unsere Kunden, seit Alan Peck das Unternehmen verlassen hat“, bestätigt Unternehmenschef Alexander Böcker. ↓



↑ Führungswechsel: Zum 1. August 2019 hat Dr. Peter Schiefer seinen Posten als CEO an den bisherigen Head of Sales & Service **Duncan Salt** übergeben. Schiefer bleibt weiterhin Delegierter des Verwaltungsrats und soll sich in Zukunft verstärkt auf die strategische Weiterentwicklung konzentrieren. Seit der Akquisition von Wolffkran im Jahr 2005 hat Schiefer in Personalunion beide Positionen innegehabt.



↑ Am 19. August 2019 ist **Franco Fassi** verstorben, Gründer der nach ihm benannten Ladekranfirma. Er wurde 89 Jahre alt und ging bis zuletzt jeden Tag zur Arbeit – und oft auch durch die Produktionshallen, wenn er die Fabrik besuchte. Die Ursprünge des Herstellers liegen in einem Handels- und Transportunternehmen, das Francos Vater Giacomo das Unternehmen 1946 offiziell gründete.



↑ Der finnische Arbeitsbühnenhersteller **Dinolift** und sein finnischer Vertriebspartner **Rotator** feiern 40 Jahre Zusammenarbeit. Ende der 70er Jahre war der Markt für Entwässerungsmaschinen in Finnland rückläufig, und Dinolift, damals noch unter dem Namen Kurpan Konepaja, begann mit der Produktion von Hubarbeitsbühnen unter der Marke Dino, während Rotator gleichzeitig nach neuen Geschäftsmöglichkeiten suchte: So lief die Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen an.

Der französische Arbeitsbühnenhersteller ATN hat **Gilles Cheval** zum Geschäftsführer und **Christophe Burel** zum Vertriebsleiter ernannt. Christophe Burel war sieben Monate bei Palfinger tätig. Gilles Cheval war über zwölf Jahre als Geschäftsführer der Glasfabrik Verres d'Aquitaine-Veraqui im nahegelegenen Marmande aktiv gewesen. ↓



Zwei 100-Tonner für Markewitsch Duo für Septett



Das Nürnberger Kran- und Transportunternehmen Markewitsch hat zwei Tadano ATF 100G-4 All-Terrain-Krane geliefert bekommen. Beide 100-Tonner sind ausgestattet mit 51-Meter-Hauptausleger und 18-Meter-Doppelklappspitze. Sie werden auf Baustellen zum Aufstellen von Betonbauteilen oder zum Bewegen von Stahlkonstruktionen sowie für Hallen- und Gewerbebauten und für Verladetätigkeiten wie das Heben von Maschinen und Anlagen in der Industrie eingesetzt. Geschäftsführer Robert Markewitsch sagt: „Mit den zwei neuen ATF 100G-4 in Coburg und Würzburg hat die Markewitsch Firmengruppe jetzt insgesamt sieben Mal den 100er von Tadano. Dieser Kran ist extrem flexibel. Ich denke da nicht nur ans Gegengewicht. Dank der asymmetrischen Abstützung verfügen wir auch bei ungünstigen Platzverhältnissen über die maximal möglichen Traglasten für jeden einzelnen Sektor der vier Abstützträger.“ <<

Boehler verlässt Linamar und Skyjack

Getrennte Wege

In einem Telefongespräch mit dem Vertikal Verlag hat Ex-Skyjack-Präsident **Brad Boehler** bestätigt, dass er die ihm angebotene alternative Position innerhalb der Linamar-Firmengruppe nicht annehmen wird und in der Folge das Unternehmen verlässt. Er wollte keine Einzelheiten dazu nennen, worin die andere „Gelegenheit“ bei Linamar bestanden hätte. Nachdem er die ihm zur Verfügung stehenden Optionen abge-

wogen hatte, beschloss er, anderswo nach neuen Herausforderungen zu suchen – und nicht intern. Dieser Schritt folgte auf seiner Abberufung als Präsident von Skyjack in der Woche zuvor. Boehler hatte das Amt neun Jahre lang inne. Sein Nachfolger ist Ken McDougall, der diesen Posten vor rund zehn Jahren schon mal ausübte.



Zwei-Wege-Technik hierzulande

Neotec über FE Deutschland

France Elévateur Deutschland vertreibt bereits seit jüngstem auch die Produkte der französischen Firma Neotec in Deutschland und Österreich. Damit erweitert die Tochter des lothringischen Arbeitsbühnenherstellers ihr Sortiment um die Zwei-Wege-Geräte von Neotec Développement SAS, wie die Firma offiziell heißt. Zum Portfolio von Neotec gehört unter anderem das Modell Skyrailer 400 RR mit 400 Kilogramm Nutzlast, gut 16 Meter Arbeitshöhe, einer

Reichweite von 8,60 Meter und einer maximalen Überhöhung im Gleis von 200 Millimetern. Neu im Programm findet sich mit dem Neotec Skyrailer 150E eine vollelektrische Bühne für den innerbetrieblichen Einsatz. „Der Bereich der Zwei-Wege-Arbeitsbühnen ist ein Wachstumsmarkt mit sehr speziellen Anforderungen. Um den gestiegenen Ansprüchen in diesem Segment gerecht zu werden, ist die Erweiterung des Produktportfolios um selbstfahrende Arbeits-



bühnen daher nur konsequent“, findet Thomas Rammelt, Geschäftsführer von France Elévateur Deutschland. <<

Guter Besuch bei der JDL

Hebeindustrie im Burgund

Die französische Fachmesse für Krane und Arbeitsbühnen JDL fand in diesem Jahr in Beaune im Burgund statt. Das Wetter war durchwachsen, was den Besucherzahlen keinen Abbruch getan hat. Dies galt insbesondere für die Kranindustrie, etwas weniger für die Bühnenbranche,

da keine lokalen Hersteller vor Ort ausstellten: weder Manitou noch Haulotte. Alle anderen nahmen teil. Auch war zum ersten Mal ein gemeinsamer Stand von Tadano und Demag zu entdecken.





„JETZT KANN ICH WIEDER INNERHALB DER STADTGRENZE ARBEITEN“



VERSCHAFFEN SIE SICH MIT EINER FÜR UMWELTZONEN GEEIGNETEN FLOTTE WIEDER ZUGANG ZU AUFTRÄGEN INNERHALB DER STADT.

Egal, ob Sie ein Unternehmer sind oder der Eigentümer einer Vermietungsfirma, konforme Geräte sind eine Investition in eine erfolgreiche Zukunft. Ihre Geräte müssen dem Standard für das Einsatzgebiet von heute, den Bestimmungen von morgen und einem besseren Wiederverkaufswert entsprechen. Deshalb ist es wichtig, mit einem Anbieter zu arbeiten, der diese Bestimmungen und ihre Auswirkungen auf Ihr Geschäft kennt. JLG bietet ein breites Angebot an umweltfreundlichen, konformen Produkten, um Sie am leistungsfähigsten zu halten. Egal, ob Sie auf einer belebten Baustelle, auf einem Neubau, im Innenbereich, auf einem ebenen oder unebenen Untergrund arbeiten.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com



Der westfälische Kettenbühnenspezialist Teupen hat sein sechzigstes Exemplar des Leo 30T plus ausgeliefert. Das Gerät ging an PPT Gebäudeservice aus Nuthetal in Brandenburg. PPT hat sich auf die Gebäudereinigung spezialisiert und ist mit 400 Mitarbeiter(inne)n im deutschen Nordosten an sieben Standorten vertreten. <<



Duo für Wasel

75-Meter-Teleskop

Das Kranvermietunternehmen Wasel hat seinen ersten Liebherr LTM 1230-5.1 erhalten und erste Einsatzerfahrungen gesammelt. Das zweite Geräte ist bereits bestellt. Seine Teleskoplänge von 75 Metern gab den Ausschlag. Der erste Einsatz: in Nordrhein-Westfalen große Freileitungsmasten für zwei neue Stromtrassen von insgesamt über 20 Kilometer Länge errichten. Der kompakt konstruierte 5-Achser kommt am Boden mit wenig Stellfläche aus und bietet dennoch genügend Traglast und ausreichend große Hakenhöhe für den Bau der bis zu 93 Meter hohen Masten. „Für Montagen bis zu einer Höhe von 70 Metern genügt uns aber der lange Teleskopausleger des Krans“, erklärt Julian Schmidt, der bei Wasel als Technischer Leiter für die beiden Projekte zuständig ist. Der Kran schafft die Fertigstellung von zwei der kleineren, bis zu 66 Meter hohen Hochspannungsmasten an einem Tag.



Für die Montage größerer Strommasten kommt dann die 20 Meter lange Gitterspitze zusätzlich zum Einsatz. Auch Kranfahrer Markus Götzen zeigt sich zufrieden: „Der Kran ist super auf der

Straße zu fahren. Und die Ein-Motor-Technik klappt einwandfrei. Eigentlich hab' ich an dem Kran überhaupt nichts zu meckern. Da hat Liebherr echt was Schönes gebaut.“ <<

Salgert ordert LTC

Ferngesteuerter AT-Kran

Die Firma Salgert hat zwei neue Liebherr-Kompaktkrane LTC 1050-3.1 übernommen. Soweit nichts Außergewöhnliches. Aber: Es sind die ersten Krane mit dem Feature „Remote Drive“, wie der Hersteller es nennt. Das heißt: Der Fahrer kann über ein Bedienpult den Kran von außen rangieren; ein großer Vorteil auf beengten Baustellen. Laut Liebherr bedeutet das mehr Sicherheit und Komfort, weil die Problemstellen und Engpässe vom Kranfahrer vor Ort besser eingesehen werden können als vom Fahrerhaus aus. Wolfgang Salgert war einer der ersten, der die neue Technik bestellt hat. „Ich sehe seit Jahren den Bedarf, unsere LTC-Kompaktkrane ferngesteuert fahren zu können. 70 Prozent ihrer Arbeit haben sie in beengten Hallen zu leisten. Somit kommt es täglich zu Fahrsituationen, die der Kranfahrer aus dem Fahrerhaus nicht überschauen kann. Mit Remote Drive kann der Kran-



fahrer sich nun vor den Kran stellen und diesen sicher durch die beengten Zufahrten manövriere-

ren“, erklärt der Salgert-Geschäftsführer seine Entscheidung. <<



Inspektion durch Genie

Besl schließt GSS-Vertrag ab

Die Firma Besl hat entschieden, Aufgaben wie Wartung, Inspektionen und Reparaturen vollständig in die Hände von Genie zu geben. Zu diesem Zweck schloss Besl einen fünfjährigen Genie Service Solutions-Vertrag (GSS) ab. Natalie Bayerlein, Prokuristin und kaufmännische Leiterin bei Besl, erläutert die Entscheidung: „Mit dem Vertrag erhalten wir planbare Kosten für jede Maschine über einen langen Zeitraum. Wir haben das

Konzept durchgerechnet, und wir profitieren bei dieser Lösung, denn wir gehen von gesenkten Wartungs- und Reparaturkosten aus, auch wenn uns natürlich jetzt am Anfang noch keine Erfahrungswerte vorliegen.“ Das in Bayern ansässige Familienunternehmen hat vor kurzem zudem mehrere Genie-Geräte übernommen, darunter einige GS-69DC Scherenbühnen, Z-33/18 Elektrogelenkteleskope sowie Z-60 FE Hybridbühnen. <<

Wiesbauer geht in Demags AT-Kran-Skala tonnagemäßig runter und übernimmt nach einem 700 Tonnen AC 700-9 und einem 500 Tonnen AC 500-8 nun einen 300-Tonner vom Typ AC 300-6. „Er ist unserer Meinung nach die Nummer 1 seiner Klasse – er kann einfach alles ein bisschen besser als seine Mitbewerber“, sind sich Geschäftsführer Thomas und Junior Florian Wiesbauer einig. <<



IPAF Focus



Europlattform in Nizza

Technik bringt mehr Sicherheit

Neue Technologien werden in der Arbeitsbühnenbranche die Sicherheit weiter verbessern. Das ist das Credo der Redner auf der Europlattform 2019 Konferenz der International Powered Access Federation (IPAF) im Hotel Le Negresco in Nizza, Frankreich. Technik wird aber immer „nur“ den Menschen unterstützen, nicht ersetzen.

Andy Studdert, IPAF Interims-CEO und -MD, eröffnete die Konferenz, an der rund 120 Delegierte teilnahmen, und erinnerte die Delegierten daran, dass der Mensch immer an erster Stelle steht. „In anderthalb Jahren werden 75 Prozent aller Unternehmen eine Art KI zur Verbesserung ihrer Geschäftsprozesse einsetzen“, sagte er. „Während wir uns in den nächsten Jahren mit immer mehr neuen Technolo-

gien bewegen, dürfen wir unsere Mitarbeiter nicht vergessen. Kümmere dich zuerst um deine Leute, umso schneller wird die Technologie angewandt werden.“ Diese Einschätzung wurde von den meisten Rednern bestätigt, sei es mittels Fernanalysen oder dem immer mehr eingesetzten BIM-Modellen.

Den Abschluss der Konferenz bildete der Vortrag von Andrew Delahunt, IPAFs Direktor für Technik und Sicherheit, über die bevorstehende Veröffentlichung des IPAF-Sicherheitsberichts. Grundlage dafür ist die Analyse der Daten aus dem Unfallmeldeprojekt von IPAF. Die Analyse zeigt, dass Unfälle bei der Nutzung von Arbeitsbühnen relativ selten sind, wenn man bedenkt, dass es weltweit fast 1,5 Millionen MEWPs in Mietflotten gibt.



IPAF Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel
Dufourstrasse 11
CH-4052 Basel, Schweiz
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org

XTRA LEISTUNG

VERSTÄRKUNG FÜR IHREN ERFOLG



Hohe
Tragfähigkeit



Neue Vermiet-
möglichkeiten



Steigern Sie Ihre
Mietrenditen



Diverse Einsatz-
szenarien



Genie[®]
A TEREX BRAND

XC | XTRA
CAPACITY

MEHR UNTER [GENIELIFT.COM/DE/NEXCT](https://www.genielift.com/de/nexct)